12.000235 (12/168)
Reg. 66/-00

Kleine Anfrage Fraktion SVPplus (Roland Jakob, SVP): Leistungsvertrag Reitschule!

Da der Gemeinderat mit der IKUR Reitschule einen neuen Leistungsvertrag abschliessen will, wird er Zeit, dass der Gemeinderat sich zu einigen Punkten die den Leistungsvertrag betreffen äussert.

Deshalb bitte ich den Gemeinderat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Gemeinderat bereit, aktiv mitzuhelfen, dass gewaltbereite Aktivisten ab sofort in der Reitschule keinen Platz mehr erhalten, damit der Kulturbetrieb der Reitschule künftig ohne Chaoten seinen Kulturauftrag erfüllen kann? Wenn Ja, welche Sofortmassnahmen werden ergriffen?
2. Ist der Gemeinderat bereit, dem Leistungsvertrag mit der Reitschule nur zuzustimmen, wenn sich die IKUR Reitschulverantwortlichen öffentlich und kompromisslos zu einem Verzicht von unbewilligten und gewalttätigen Demonstrationen verpflichtet? Ist er auch bereit die Forderung im Leistungsvertrag schriftlich festzuhalten?
3. Ist der Gemeinderat bereit, bei einem Verstoss gegen den Leistungsvertrag die Zahlungen sofort einzustellen und bereits vorausbezahlte finanzielle Leistungen umgehend zurück zu fordern? Und ist er auch gewillt, den Leistungsvertrag umgehend zu kündigen?
4. Ist der Gemeinderat bereit, bei Verstössen gegen den Leistungsvertrag den Leistungsvertrag umgehend mit den Vertragspartnern aufzukündigen und eine öffentliche Ausschreibung durchzuführen, um den Leistungsvertrag mit von der IKUR geforderten Leistungen an Dritte weiter zu geben, so dass ein geregelter Kulturbetrieb ohne Aktivisten jedoch mit kulturell Interessierten weitergeführt werden kann?

Bern, 28. Juni 2012

Kleine Anfrage Fraktion SVPplus (Roland Jakob, SVP): Kurt Rüegsegger, Werner Pauli, Robert Meyer, Mario Imhof